

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Holz nutzen oder Holz sparen?

Chancen und Risiken unterschiedlicher Strategien

Lilienfelder Waldgespräche, 3. März 2022

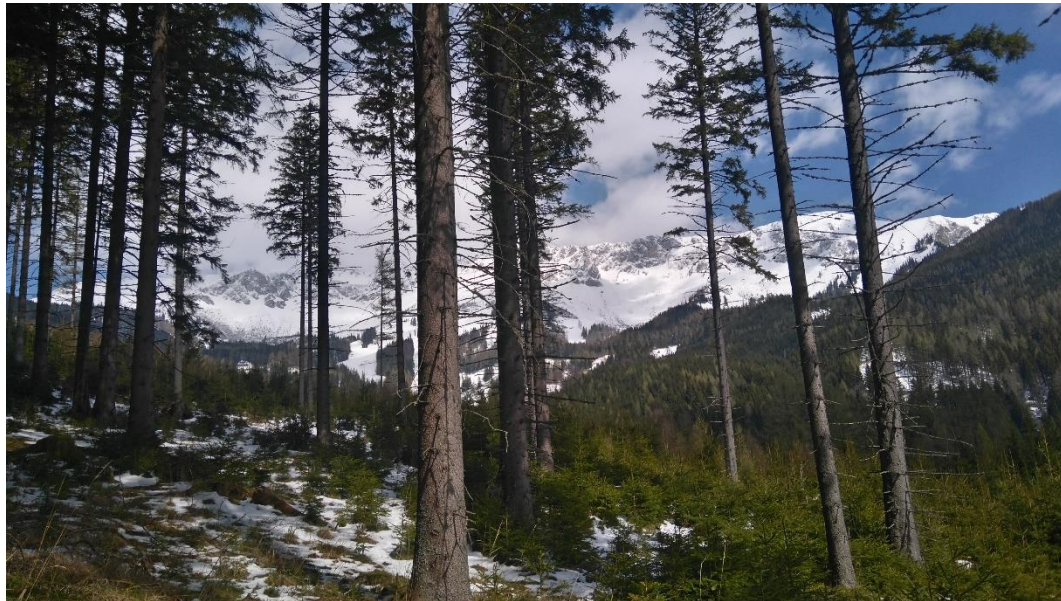
Dipl.-Ing. Dagmar Karisch-Gierer
Forstliche Ausbildungsstätte Pichl / Leiterin Arbeitskreis Forst
Rittisstraße 1, 8662 St. Barbara i.M.
Telefon: 03858/2201-7292 oder 0664/602596 7292
Mail: dagmar.karisch-gierer@lk-stmk.at
Web: www.fastpichl.at, www.arbeitskreisberatung-steiermark.at



Diese Veranstaltung ist ein Beitrag zur Umsetzung der PEFC-Regionenzertifizierung in Österreich.

Gestatten: Betrieb Musterwald

- gemischter Betrieb
- im Mürztal gelegen
- Waldfläche 48 ha
- Forsteinheitswert € 9.600, Gesamteinheitswert € 25.000



Herr und Frau Musterwald fragen sich,...

- ...welches **Einkommen** kann aus dem Betrieb nachhaltig unter Normalbedingungen lukriert werden?
- ...was ist schon „**normal**“?
- ...wie wirken sich Veränderungen im **Einschlagsverhalten** aus?
- ...was passiert, wenn **Bäume brechen** und/oder **Käfer knuspern**?

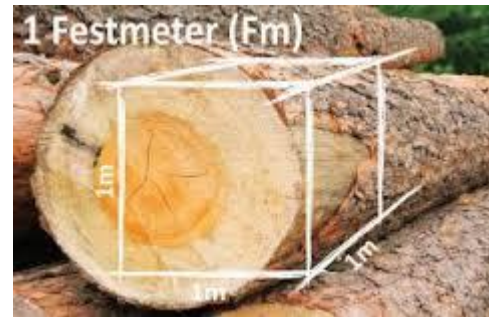
Wer schreibt...

- Familie Musterwald ist im Arbeitskreis Forst Steiermark und führt forstwirtschaftliche Betriebsaufzeichnungen.
- Aufgezeichnet werden
 - forstbezogene unbezahlte Arbeitsstunden (Familien-AKH)
 - Stundensatz: € 13,00
 - Einsatzstunden betriebseigener Maschinen
 - betriebsindividuell kalkulierten Maschinenkosten-Stundensätze
 - forstbezogene Ausgaben, z.B. für Forstpflanzen, Weiterbildung etc.
 - inkl. MWSt.
 - inkl. Abgaben vom Einheitswert
 - ohne Einkommenssteuern

Betriebsaufzeichnungen im Musterwald

■ Aufgezeichnet werden

- forstbezogene Erträge
 - inkl. Eigenverbrauch
 - inkl. MWSt.
- erzeugte Erntefestmeter
- getätigte Maßnahmen mit automatischer Zuteilung zu den Kostenstellen
 - Holzernte
 - Waldbau
 - Anlagen
 - Verwaltung
 - (Sonstiges)



Die Ausgabenseite im Betrieb Musterwald

■ Holzerntekosten:	€ 28,00/efm (in Eigenregie)
	€ 24,00/efm (bei Vergabe - Fremdleistung)
■ Waldbaukosten:	€ 3,70/efm
■ Anlagenkosten:	€ 2,83/efm
■ Verwaltungskosten:	
■ 55 h Arbeitszeit	€ 715,00
■ SVS-Beitrag:	€ 4.493,00
■ sonst. Abgaben vom EHW, Büro, Auto, div.	€ 1.000,00
■ <u>Weiterbildung:</u>	<u>€ 275,00</u>
Gesamt	€ 6.483,00

Annahmen:

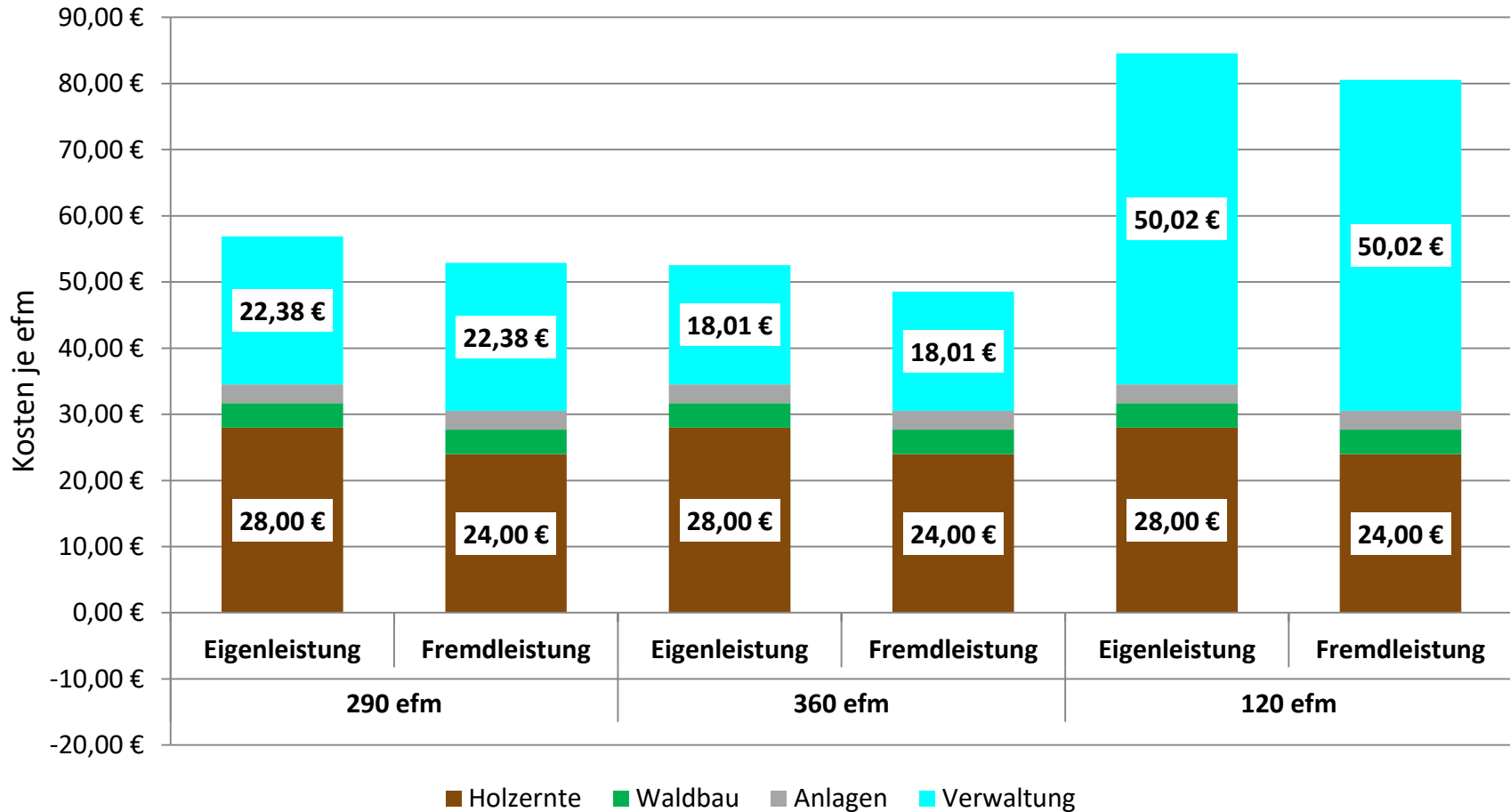
- Holzernte-, Waldbau- und Anlagenkosten je Erntefestmeter bleiben unabhängig von der geernteten Holzmenge konstant
- niedrigere Verwaltungskosten bei reduziertem Einschlag (weniger Arbeitszeit)

Wie das Leben so spielt...

- zwei Konstellationen
 - Holzernte wird in Eigenregie durchgeführt
 - Holzernte wird vergeben
- drei Einschlagsvarianten
 - 290 efm (= 6,0 efm/ha bzw. 7,1 vfm/ha)
 - 360 efm (= 7,5 efm/ha bzw. 8,8 vfm/ha)
 - 120 efm (= 2,5 efm/ha bzw. 2,9 vfm/ha)



Herr und Frau Musterwald rechnen...



Hauptkostenblöcke

Holzernte



Verwaltung



1. Holzerntekosten

Man kann (kurzfristig) nicht oder nur in geringem Ausmaß

- die Bringungslage ändern,
- die Bestände ändern,
- den Dieselpreis beeinflussen,
- ...

Man kann aber

- die „richtigen“ Bäume umschneiden (Stück-Masse-Gesetz)
- die Bringungslage beachten bzw. die Erschließung verbessern
- die geeignete Arbeitsweise und Arbeitsorganisation wählen (Ausbildung, Motivation, Eigen- oder Fremdleistung),
- die geeigneten Maschinen wählen und
- diese Maschinen entsprechend auslasten.

1. Holzerntekosten

Maschinenkosten als entscheidender Faktor:

- geeignete Maschine
- Auslastung
- Notwendigkeit

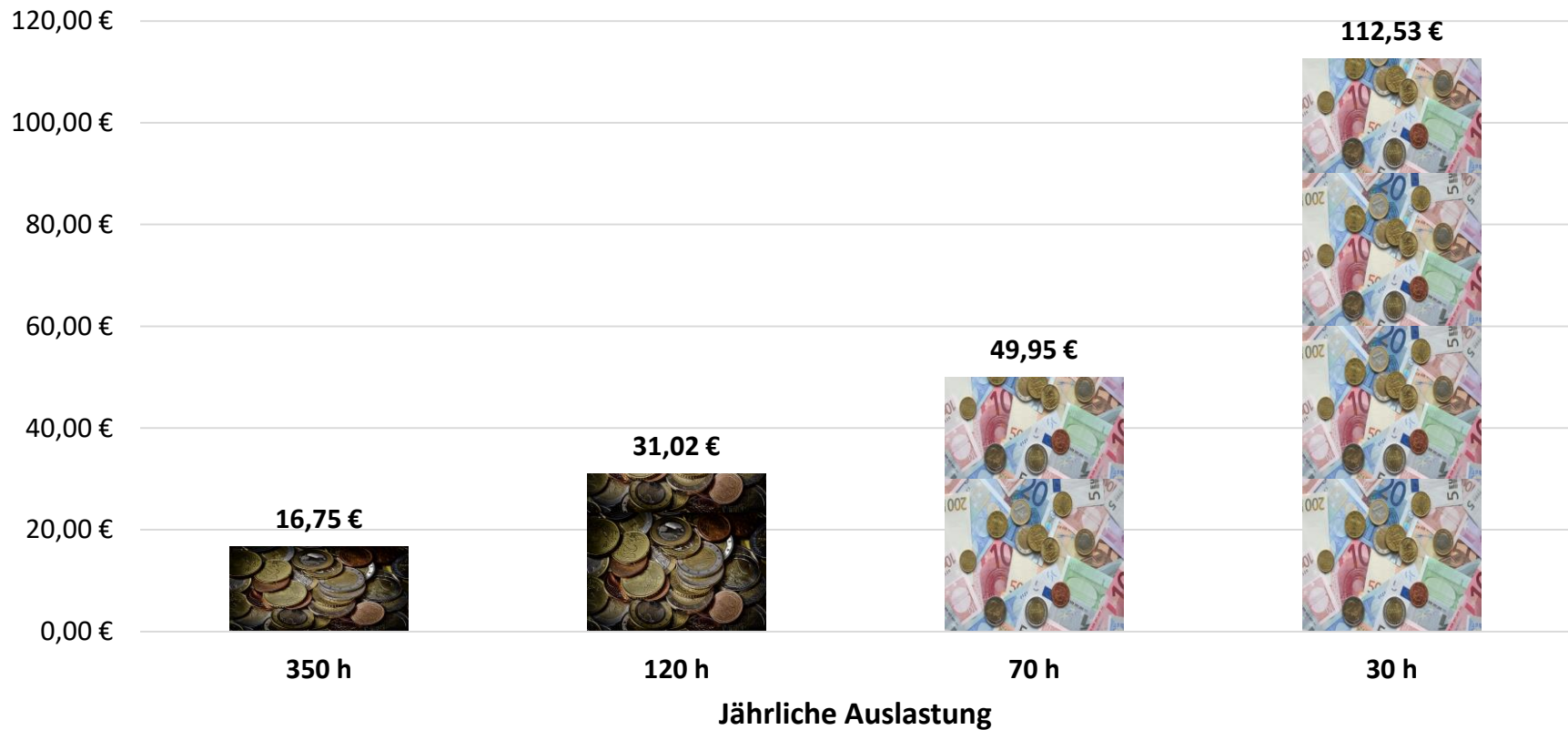
Beispiel Kranwagen:

- Anschaffungspreis € 35.000,-
- Einsatzdauer: 15 Jahre



1. Holzerntekosten

Krananhänger - Stundensatz



2. Verwaltungskosten

- Verwaltungskosten sind weitgehend **Fix**kosten.
- Verwaltungskosten sind nur eingeschränkt beeinflussbar.
 - Hauptposten: Abgaben vom Einheitswert
- Fixkostenabdeckung benötigt Einnahmen...
- ... und die Höhe des Einschlags bestimmt, auf wie viele Festmeter sich die Fixkosten verteilen!



Die Einnahmenseite im Betrieb Musterwald

- 85 % Fichte, 5 % Tanne, 10 % Lärche
- durchschnittliche Sortimentsverteilung
- Preisbasis: NÖ Holzmarkt Woche 08/2022

⇒ Durchschnittlicher Holzerlös € 87,82

Fixkosten kosten fix einmal...

Anteil der Verwaltungskosten am Erlös (€ 87,82)

290 efm – 6,0 efm/ha



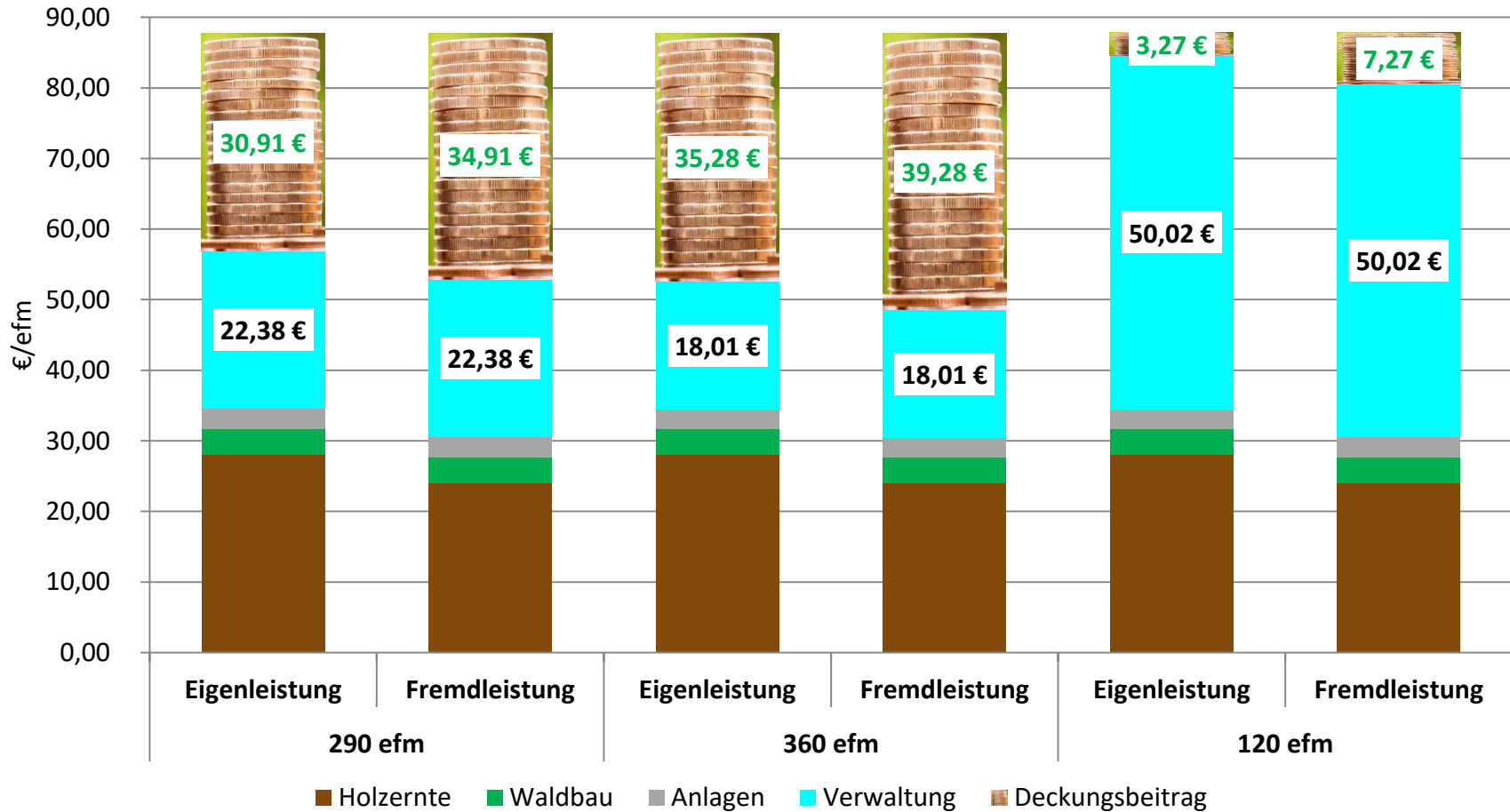
360 efm – 7,5 efm/ha



120 efm – 2,5 efm/ha

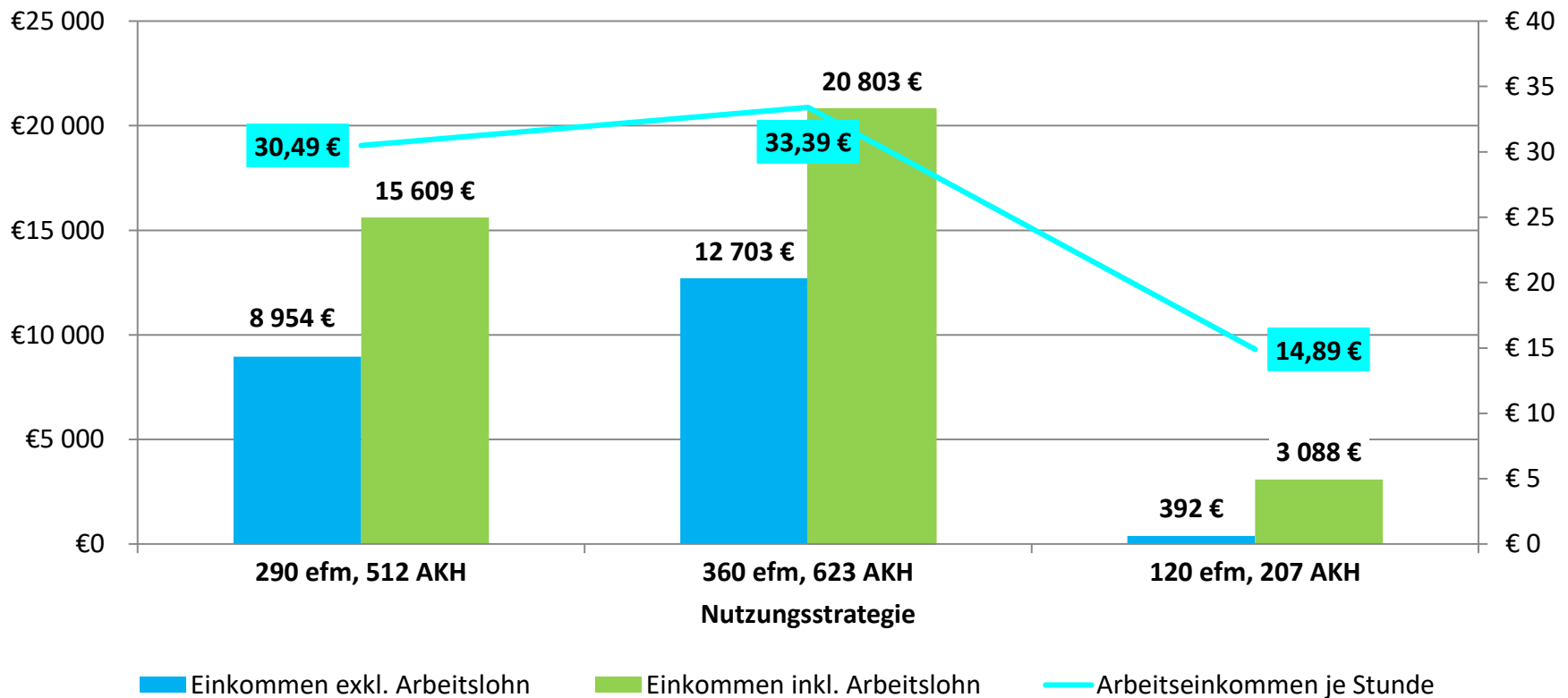


Und sie rechnen weiter...



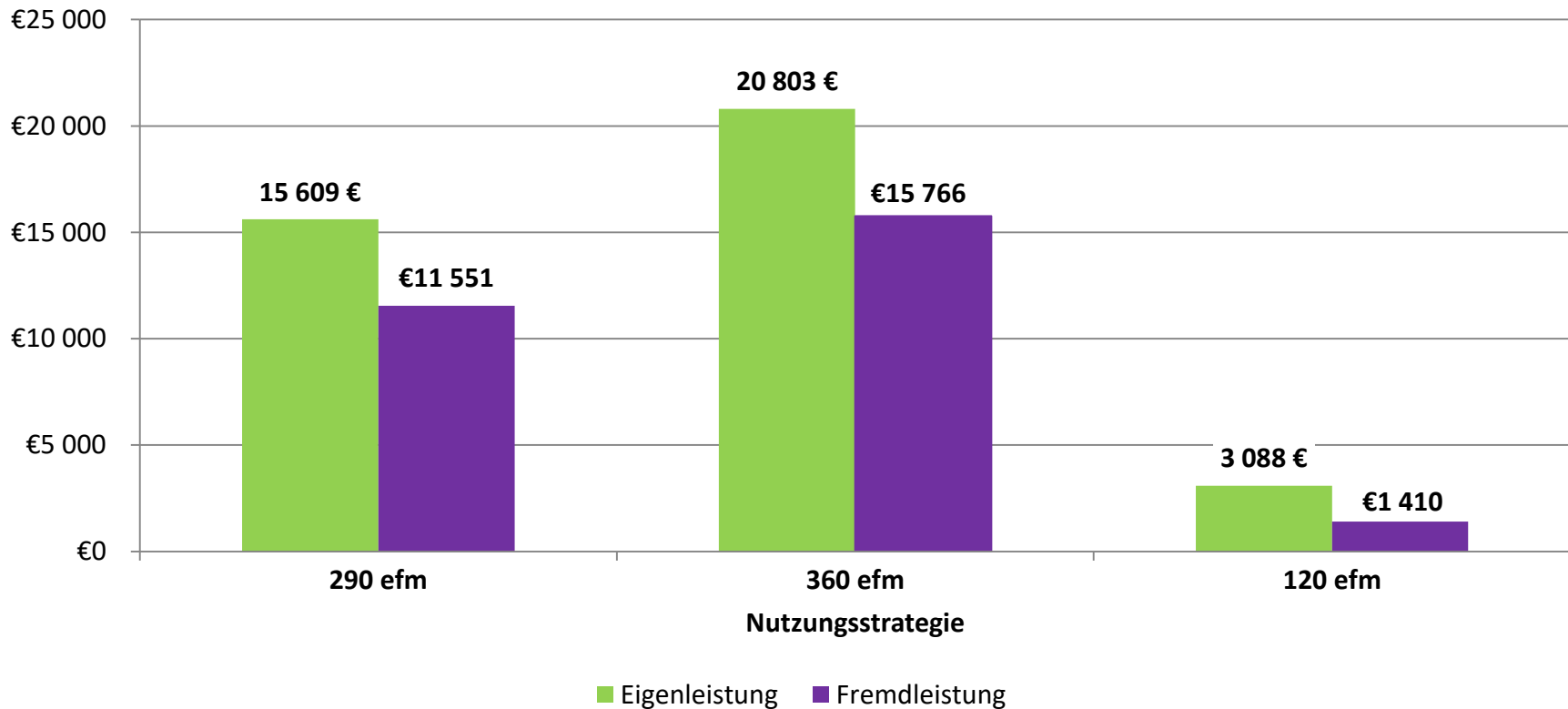
... und weiter...

Erzieltes Einkommen bei Eigenleistung



... und weiter...

Erzieltes Einkommen inkl. Arbeitslohn

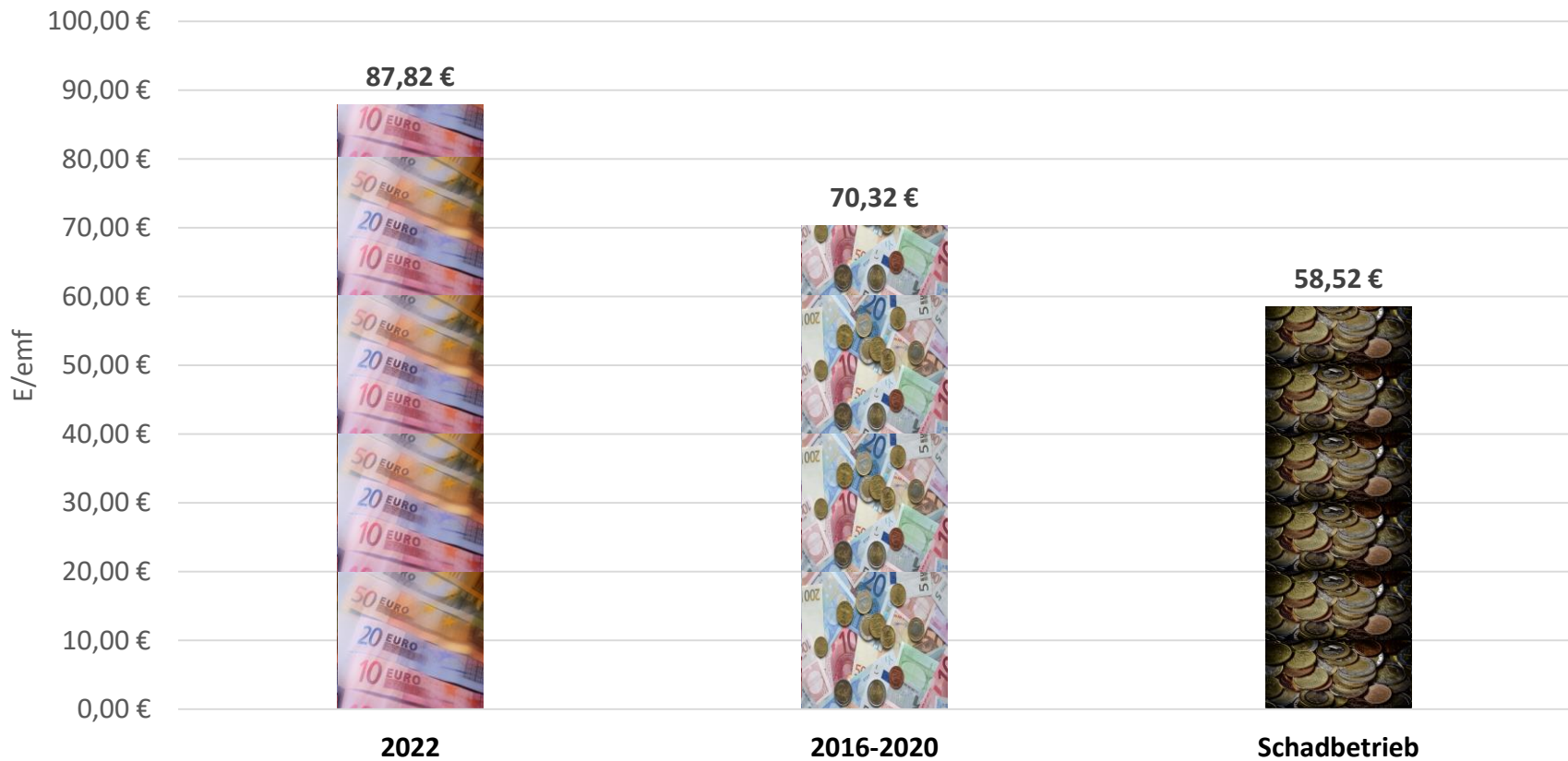


Von nun an geht's bergab oder „Schlimmer geht's immer...“

- Annahme I: Durchschnittspreis der letzten fünf Jahre im AK Forst Steiermark
- Annahme II: Schadereignis
 - Holzmarkt: Der Holzpreis sinkt aufgrund Schadholzanfalls und Überangebots.
 - Betrieb: Die Sortimentsverteilung verändert sich ungünstig aufgrund erhöhten Schadholzanteils.

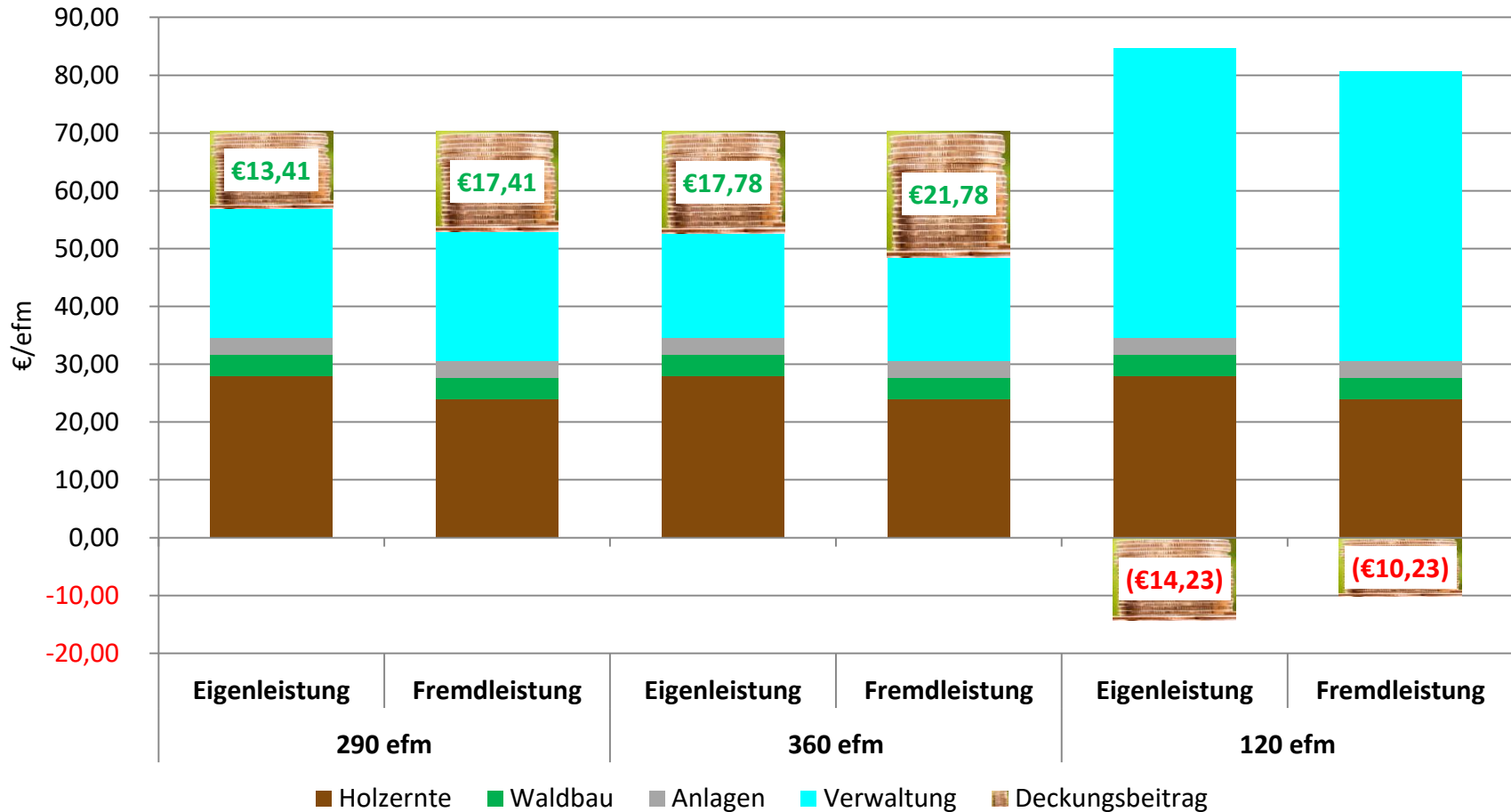
Von nun an geht's bergab oder „Schlimmer geht's immer..“

Holzerlöse (brutto)



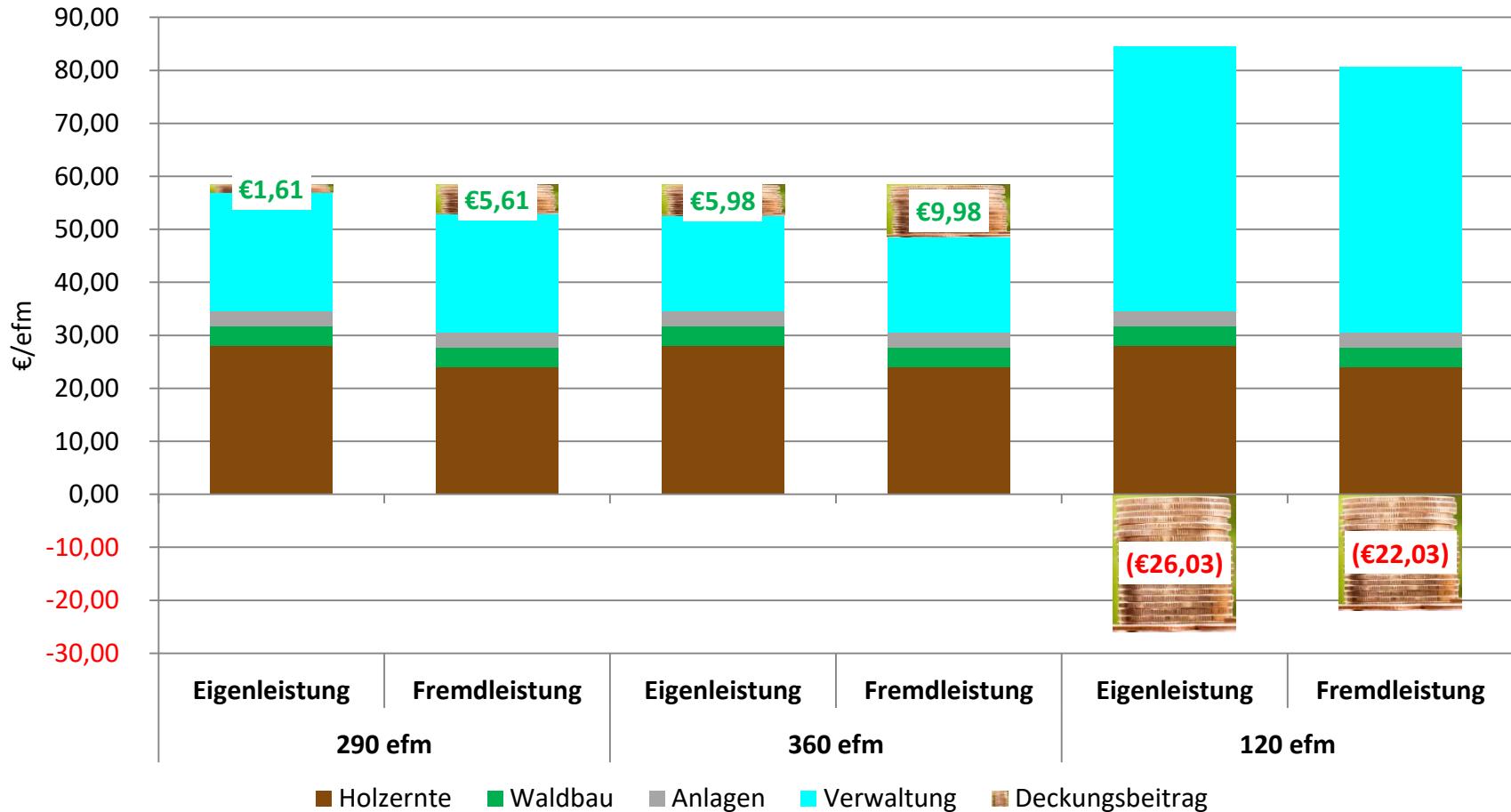
Und sie rechnen weiter...

Durchschnittlicher Holzerlös 2016-2020 (€ 70,32)

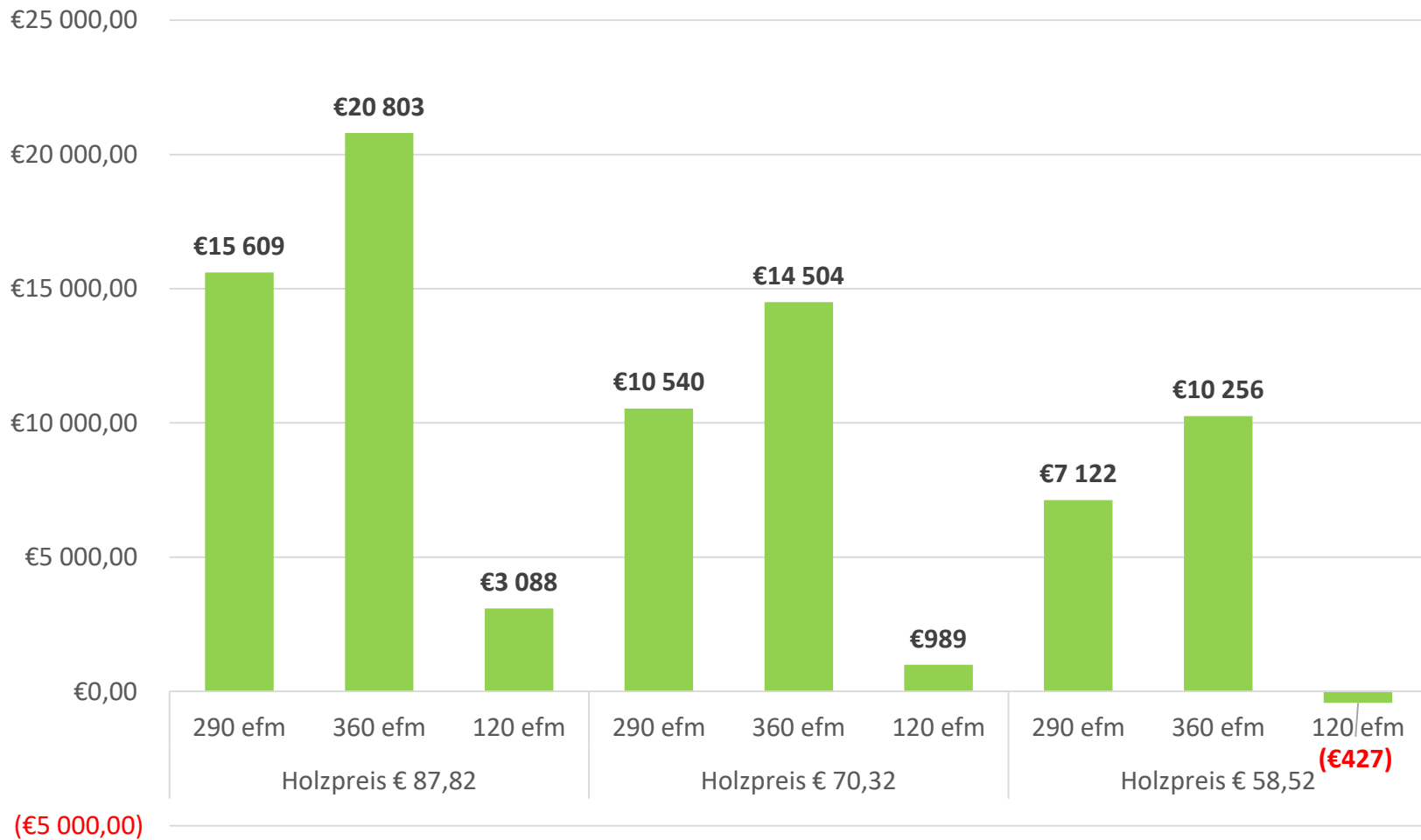


Betrieb Musterwald rechnet weiter...

Schadholz (€ 58,52)



... und kommen zu einem Ergebnis (Eigenleistung; inklusive Arbeitseinkommen)



Die mögliche Einkommensentwicklung

- erzielbares Einkommen aus dem Wald je nach Szenario (Holzerlös und Einschlagshöhe) zwischen
 - - € 427,- und € 20.803,- (bei Holzernte in Eigenregie)
 - - € 2.106,- und € 15.766,- (bei Vergabe der Holzernte)



© Tony Hegewald/pixelio

- erzielbarer Stundensatz bei Eigenregie zwischen

- € 2,06

und

€ 33,39



© Kreuznacher Zeitung/pixelio



© Alfred Witucki/pixelio

Das Strategie-Match: Nachhaltige Nutzung vs. Totstellen...

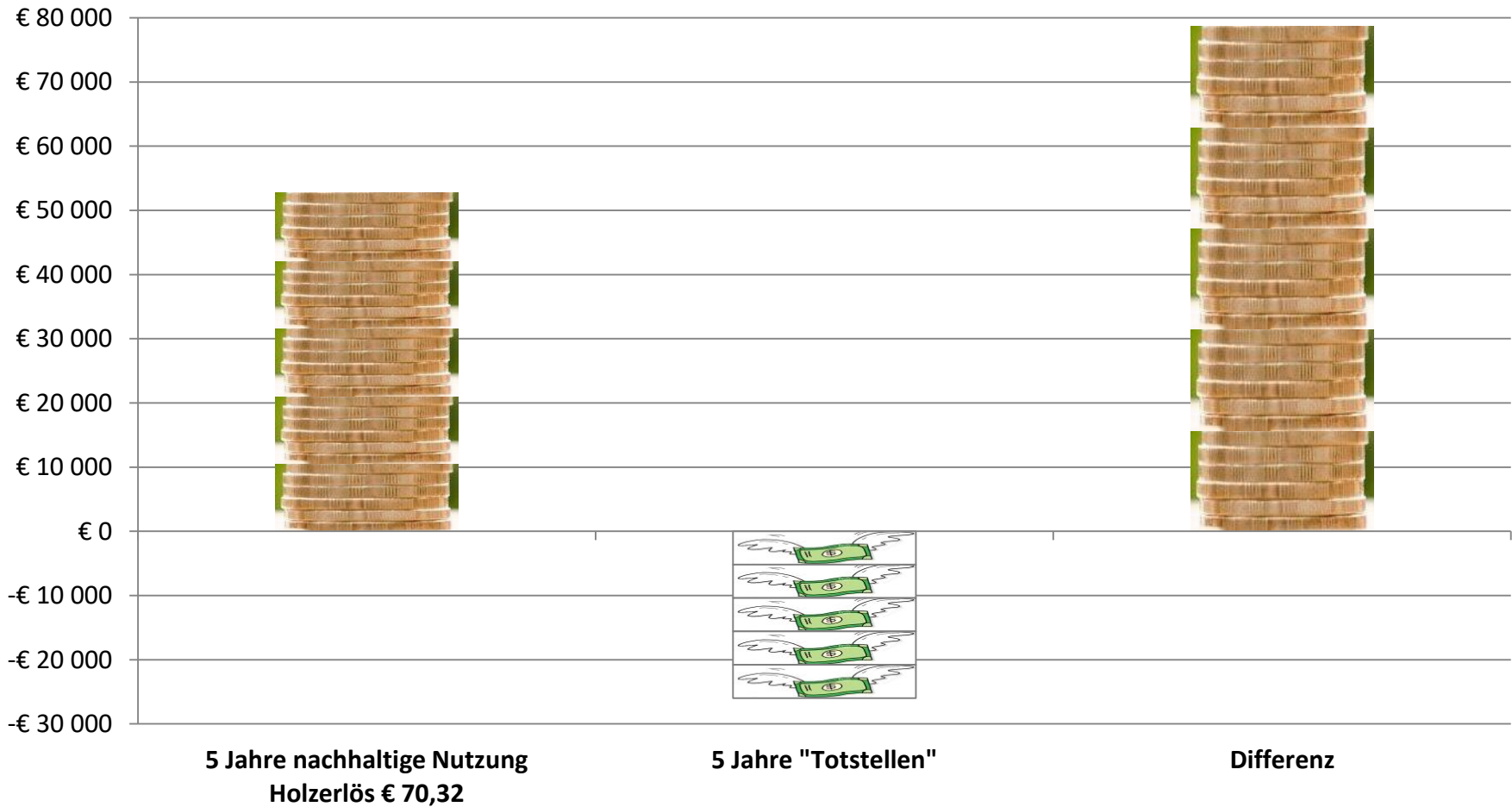
5 Jahre nachhaltige Nutzung (jährlich
290 efm,
Ø Holzerlös € 70,32)



5 Jahre Warten
auf einen besseren Holzpreis
(jährlich 0 efm)



Herr und Frau Musterwald vergleichen...



Herr und Frau Musterwald vergleichen...



+

oder



+



© Ester Stosch/pixelio

Holz nutzen oder Holz sparen? / Dipl.-Ing. Dagmar Kansch-Greier

3. März 2022 / Folie 28



Was ist das Ziel?

■ Arbeitseinkommen

- Welches Arbeitseinkommen soll erwirtschaftet werden?
- Bedeutung des Waldes für den Gesamtbetrieb?
- Haupt- oder Nebenerwerb?
- Eigen- oder Fremdleistung?
 - Möglichkeit der Eigenleistung (Können, Zeit)
 - Qualität der Arbeit



Was ist das Ziel?

■ Liquidität :: Vermögensentwicklung

- finanzieller Bedarf
- Vorsorge in guten Zeiten – Rücklagen schaffen, investieren...
- langfristige Nutzungsstrategie
 - Zuwachsteuerung
 - Qualität und Wert der Bestände
 - Bringungslagen
- Langfristiges Schaffen von Werten durch
 - Weiterbildungen
 - sorgsame Arbeitsweise
 - Pflegemaßnahmen...

schlägt sich aufgrund der Kosten negativ zu Buche, schafft aber langfristig Vermögen.

Da war noch was...

■ Risikodisposition

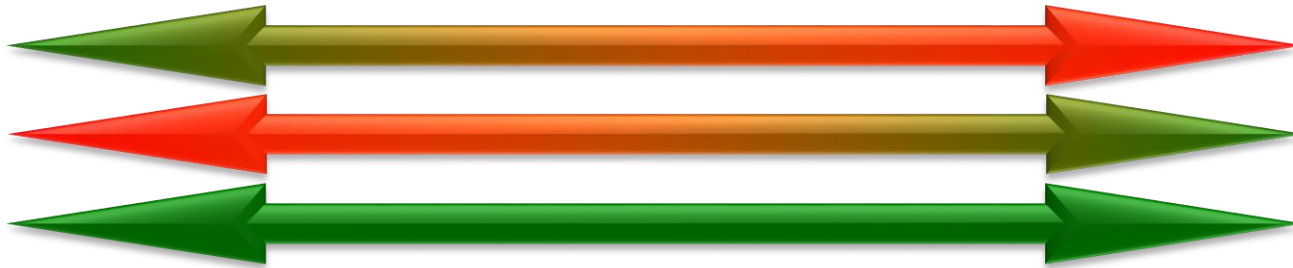
- stehender Baum = Wertträger und Risiko zugleich
- Risiko-Bewertung
 - Pflegezustand - Stabilität
 - Standortsangepasstheit
- Risikostreuung - Risikostabilisierung



Betrieb Musterwald zieht seine Schlussfolgerungen...

- Hauptkostenblöcke beachten und (nach)justieren
 - Holzerntekosten
 - Verwaltungskosten
- Einschlagsstrategie
 - Agieren vs. Reagieren
- Markt berücksichtigen
 - Der „richtige“ Zeitpunkt: Gutes Holz in schlechten Zeiten nutzen oder schlechtes Holz in guten Zeiten oder lieber gar nicht? Wann ist die „richtige“ Zeit für Pflegemaßnahmen?
 - Ausformung – vom Sparen und Verschenken am falschen Ende

Im grünen oder im roten Bereich?



kurzfristige Entwicklung

langfristige Entwicklung

⇒ Entscheidungsgrundlagen schaffen

- Betriebsziel
- Waldwirtschaftsplan
- Betriebsaufzeichnungen als Grundlage für wirtschaftlichen Überblick
- aktuelle forstliche und betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse

Das Wichtigste ist...

